

Dienstag, 09. Mai 2017

Gedruckte Organische Photovoltaik: OPV Solar-Schirme spenden Energie auf der Außenhaut des Thüringer Klima-Pavillons

Für die Energieeffizienz des Klima-Pavillons auf der Landesgartenschau in Thüringen hat OPVIUS im Auftrag des Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz, nach Vorgaben von bluekon3 und reich.architekten bda die Außenhaut des Pavillons mit Solar-Schirmen auf der Basis von organischer Photovoltaik bestückt.

Kitzingen, Deutschland – Unter dem Motto „Blütezeit Apolda“ startet Ende April die Landesgartenschau Thüringen in Apolda. In diesem Rahmen weicht das Land Thüringen seinen „Klima-Pavillon“¹ ein, welcher zunächst der Landesgartenschau als Ausstellungsfläche dient und im Anschluss daran auch auf weiteren Veranstaltungen in Thüringen zum Einsatz kommen wird.

OPVIUS GmbH, Marktführer im Bereich gedruckter organischer Photovoltaik, liefert dazu ein architektonisch integriertes Photovoltaikprojekt auf Basis der organischen Photovoltaik (OPV). Diese wird in Form von Solar-Schirmen auf die äußere Tragstruktur der Kuppel integriert. Der von Prof. Jürgen Ruth (Bauhaus-Universität Weimar, bluekon 3) und Andreas Reich (reich.architekten bda, Weimar) geplante und durch die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) beauftragte Pavillon tritt in Form einer transluzenten Halbsphäre auf und wird durch die 20 Solar-Schirme mit Schatten und Strom versorgt.

Die auf der Grundlage einer Idee von Prof. Ruth entwickelten Solar-Schirme bestehen aus mehreren OPV Modulen, die zwischen zwei Polycarbonat-Platten(PC) laminiert wurden. Die so entstandenen teil-transparenten Schirme sind zum einen leicht, zum anderen hoch belastbar und unzerbrechlich. Für das Projekt nutzte OPVIUS blaue, klar-transparente Freiform-OPV Module, die auf dem Lisicon® Material der Firma Merck KGaA² als aktives Material basieren. Im Einsatz erzeugen die Solar-Schirme neben der Energie auch ein optisch interessantes Schattenspiel auf der transluzenten Außenmembran des Klima-Pavillons. Die Installation der Solar-Schirme wurde bei diesem Projekt durch die BELECTRIC PV-Dachsysteme Thüringen GmbH³ aus Sömmerda übernommen.

Das Konzept des Klima-Pavillons sieht eine Nutzung über die Dauer der Landesgartenschau hinaus und an wechselnden Orten vor. Daher ist der Pavillon so konzipiert, dass ein einfacher Ab- und Wiederaufbau möglich ist. Auch zu diesem konzeptionellen Baustein tragen die leichten OPV Solar-Schirme durch ihr geringes Gewicht und dadurch einfache Montage bei.

„Durch unsere innovative Fertigungstechnik und unser Partnernetzwerk sind wir in der Lage auch Projekte wie in Apolda individuell zu bedienen“, so Hermann Issa, Senior Director Business Development and Sales von OPVIUS. „Es ist bei jedem Projekt faszinierend mit zu erleben, wie zum einen unser Produkt die Kreativität unserer Kunden anspricht und zum anderen, wie wir als OPVIUS und zusammen mit unseren Partnern diese Kreativität in technische Produkte übersetzen können - dieses Mal in Form von transparenten Schirmen auf Basis von Polycarbonat. Das Projekt ist ein weiteres schönes Beispiel, wie durch die organische Photovoltaik Architekten und Bauherren unterstützt werden, Ästhetik und Nachhaltigkeit zu vereinen.“

„Wir sind immer wieder überrascht wie viele neue Lösungen die OPV-Technologie möglich macht“, so Dr. David Müller, Head of Marketing PV, Merck KGaA. „Der Klima Pavillon in Apolda ist ein schönes Beispiel für die gelungene Verknüpfung von Design und Funktion und es freut uns natürlich sehr, dass unsere Materialien hier einen wichtigen Beitrag liefern konnten.“

Eine kurze Dokumentation zum Projekt finden Sie auch auf unserem [You Tube-Kanal](#) >

¹ www.klima-pavillon.de

² <http://www.merck-performance-materials.com>

³ <http://www.belectric.com>

Dienstag, 09. Mai 2017

Über OPVIUS: Die OPVIUS GmbH mit Sitz in Nürnberg und Kitzingen (INNOPARK Kitzingen) wurde 2012 gegründet und gehört weltweit zu den Marktführern im Bereich organische Photovoltaik. OPVIUS produziert organische Solarzellen mit Fokus auf kundenspezifische Lösungen. Darüber hinaus ist das Unternehmen im Bereich der Forschung und Entwicklung tätig, um ihren Kunden kontinuierlich kreative und innovative Lösungen anbieten zu können. OPVIUS nutzt dabei einen einzigartigen, auf der Kombination von Druck-, Laminierungs- und Laserstrukturierungsverfahren basierenden Herstellungsprozess. Diese fortschrittliche Technologie erlaubt eine hohe Skalierbarkeit und ermöglicht es, äußerst individuelle, kundenspezifische Designs herzustellen. Zudem unterstützt OPVIUS ihre Kunden mit Systemlösungen in Hinblick auf die Integration von OPV in bestehende oder neue Produkte.

Pressekontakt:

Hermann Issa, Senior Director Business Development, Marketing & Sales
Steigweg 24, 97318 Kitzingen, Deutschland
Phone: +49 911 217800, E-mail: pr@opvius.com



Foto 1: Nahaufnahme der OPV Solar-Schirme auf der Tragstruktur des Klima-Pavillons



Foto 2: Thüringer Klima-Pavillon mit OPV Installation in Form von Solar-Schirmen

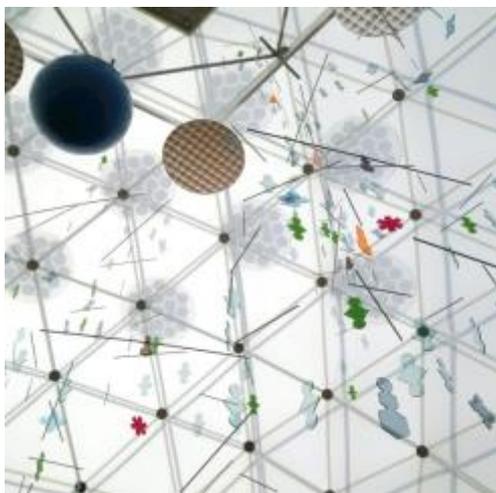


Foto 3: Innenansicht des Thüringer Klima-Pavillons

OPVIUS GMBH
Steigweg 24, Gebäude 12
97318 Kitzingen

MARKETING & SALES
Hermann Issa
Senior Director Business
Development and Sales

T +49 911 217 80 - 0
E pr@opvius.com
W www.opvius.com